

Auf Pultdeckeln, in Schülerheften und an Betonwänden kann man diese Sprüche lesen. Sie sind lustig oder nicht, unsinnig, politisch oder philosophisch.

**Wer arbeitet, macht Fehler.
Wer viel arbeitet, macht viele Fehler.
Ich mache nie Fehler.**

**Alle wollen zurück zur Natur-
aber keiner zu Fuß.**
„Zurück zur Natur!“ ist die Forderung, umweltfreundlicher zu leben.

**Die Lücke, die wir hinterlassen,
ersetzt uns vollkommen.**

**Es ist Montagmorgen, zehn nach acht,
und die Woche will wieder kein Ende
nehmen.**

**Für das große Chaos haben wir Computer;
die übrigen Fehler machen wir von Hand.**
Chaos bedeutet Durcheinander
Man kann mit dem Computer schreiben oder von Hand.

Morgenstund ist ungesund.
Das Sprichwort heißt: Morgenstund hat Gold im Mund.

ILL. KULTURZENTRUM REITSCHULE BERN, FOTO: LDS

**Ergänze die Sprüche mit dem
entsprechenden Satzteil:**

- ohne es je besessen zu haben! - was kümmert dich die Frage? - werden aber als Erste dabei sein. - bevor ich höre, was ich sage? -
vermeidet man es, aufzustehen. - ~~wenn ich welche hätte!~~ - die Richtung ist egal. - vom Rest deines Lebens! -

- Ich würde meine Fehler ja zugeben, - *wenn ich welche hätte!*
- Solange die Antwort richtig ist,
- Wie kann ich wissen, was ich denke,
- Dem Arbeitsstress kann man entgehen,
- Heute ist der erste Tag
- Wir wissen zwar nicht, wo wir hin wollen,
- Verstand ist etwas, das man verlieren kann,
- Hauptsache es geht vorwärts -

**Alles lässt sich so lange verbessern,
bis es endlich nicht mehr funktioniert.**

Arbeitswut tut selten gut.
Das geläufige Sprichwort heißt: Übermut tut selten gut!

**Träume nicht dein Leben. Lebe deinen
Traum.**

Die Abk. für Abk. ist Abk.
Abkürzung

**Nieder mit den Alpen, freie Sicht aufs
Mittelmeer!**
Das ist ein Nonsens-Spruch.

